

# Ai Haibara - A girl full mysteries

## My secret diary

Von Kazuha

### Kapitel 9: The Truth of Love

So, hier der nächste Teil. Hmm, irgendwie scheinen mir die Ideen auszugehen. xD Ich mein, die Teile werden immer kürzer. ^^ Egal, ich grüße jedenfalls alle lieben Kommis-Schreiber! Viel Spaß beim Lesen!

8. Dezember 1996

Liebes Tagebuch!

Ich habe den ganzen Vormittag im Labor gesessen und an dem Gegengift gearbeitet. Das ganze war viel komplizierter, als ich dachte. Um 12:00 Uhr klingelte es an der Tür. Ich ließ das Gegengift sein und hing meinen Laborkittel in den Schrank. Dann öffnete ich die Tür. Conan stand davor. "Oh, hi!", rief ich und bat ihn rein. Doch er sagte: "Nee, lass mal. Kommst du mit in den Park? Ich will mit dir reden!" "Ja, wieso nicht..." Ich ging rein und zog mir meine Jacke und die Schuhe an. Ich merkte, dass ich rot geworden war. Warum, konnte ich mir nicht erklären. Vielleicht, weil er mit mir allein im Park was bereden wollte? Keine Ahnung. Ich nahm den Ahusschlüssel und rief dem Professor zu, dass ich mit Conan weg bin. Ich hörte nur ein: "Ist gut!" aus dem Labor und schloss dann die Tür hinter mir. Dann gingen Conan und ich in den Park, ohne ein Wort miteinander zu reden. Wir setzten uns an die Bank vor dem See, auf dem wir an meinem Geburtstag noch Schlittschuh fahren konnten. Jetzt stand da ein "Nicht Betreten - Eis trägt nicht!"-Schild. Bestimmt fünf Minuten waren es, die wir einfach nur nebeneinander gesessen hatten und keiner ein Wort gesagt hatte. "Ai?" Na endlich! Diese blöde Stille war ja nicht zum Aushalten. "Ja?" "Äh, also, das vor 4 Tagen..." Ich erschrock. Hatte er das denn immer noch nicht abgehakt? Dass ich ihm gesagt hatte, dass ich ihn liebe? Ich wurde rot. Und drehte meinen Kopf so, dass ich auf den See guckte. "Jetzt mal im Ernst: Meintest du das ehrlich?" Ich hatte inzwischen das höchste Stadium der Röte erreicht. "Ähm, also..." Plötzlich durchflutete mich so ein komisches Gefühl. Als wenn ich es ihm jetzt einfach ins Gesicht sagen müsste. Ich sprang auf und stellte mich vor ihn. Selbstsicher stemmte ich die Hände in die Seite und schaute ihn an. "Ja, meinte ich! Is' doch nichts dabei, oder?" Conan guckte überrascht über meine lässige Masche. Er senkte lächelnd den Blick. Der Schnee spiegelte sich in seiner Brille wieder. "Tja, Ai... Tut mir leid!", sagte er und blickte dann in mein Gesicht. "Ich... ich bin schon lange in ein anderes Mädchen verliebt. Aber schlau bin ich nie aus ihr nie geworden. Sie ist stur und 'ne richtige Heulsuse!" Fragend

sah ich ihn an. "Wer ist es denn?", wollte ich wissen. Conan lächelte geheimnissvoll und schloss die Augen. Schien so, als denkt er gerade an sie. Ein leichter Wind spielte mit seinem Pony. Er genoss es und Minuten vergingen, als er endlich antwortete: "Ran!" Ich guckte ihn nicht sonderlich überrascht an. "Hätte ich mir ja auch denken können!" "Hmm?" Conan verstand nicht ganz. Ich atmete tief durch. "Na, dass du Ran liebst... Schließlich... war's dir anzusehen! Und deswegen hast du ihr auch gesagt, wer du wirklich bist, stimmt's?" Conan wurde rot und nickte. Er sagte, es würde ihm leid tun, aber er würde nun mal Ran lieben und nicht mich. Nun ja, ein wenig enttäuscht war ich schon. Aber nun wusste ich endlich, wen Conan liebt...

So, das war's dann wieder. ^^ (Irgendwie hat der Teil keinen Sinn gemacht xD) Eure Kazuha